



Paten für unseren Nachwuchs

*„Erkläre es mir, und ich werde es vergessen;
zeige es mir, und ich werde mich erinnern;
lass es mich tun, und ich werde es begreifen!“
Konfuzius*

Es herrschte Begeisterung bei den über 600 Zuschauern, als die Jungs des Club Manquehue – der deutsche Sportverein in Santiago de Chile



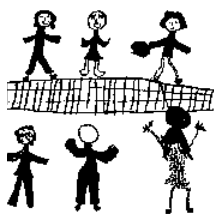
- in Januar 2005 die brasilianischen Favoriten in dem U-17 internationalen Turnier „Copa Providencia“ besiegten und Meister wurden.

Gänsehaut - Feeling bei den über 1.500 Zuschauern in der letzten Liga, als die Herren-Mannschaft „del Manquehue“, damals ohne ausländische Profis und keinem Spieler der nicht im Club sportlich aufgewachsen wäre, gegen alle Vorhersagen in die Endrunde qualifizierte. Und das erreichten die Spieler gegen Mannschaften mit vielen ausländischen Top-Profis.

Es sind schon fast 30 Jahre vergangen. Über alle diese Jahre, zeichnete sich die Volleyball-Abteilung des Club Deportivo Manquehue als eine der wettkampfstärksten Sportarten des Clubs aus, obwohl Volleyball nicht zu den „traditionellen“ Disziplinen des Vereins gehört. Noch heute, können sich unsere Mannschaft in fast allen Altersklassen zu den stärksten im Lande behaupten.

Ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Nachwuchsförderung.

Aber zugleich ist einer unserer grössten Engpässe, hauptsächlich aus finanziellen Gründen für viele unserer heutigen und potentiellen jungen Sportler der Zukunft. Unserer Nachwuchs stammt z.T. von den Kindern der Mitglieder des Clubs, aber auch im grossen Masse sollte er aus den Deutschen Schulen in Santiago gefördert werden.



Der Kostendruck wird für viele Eltern ist zu hoch und

die jungen Sportler müssen oft die Mitgliedschaft und das Training aufgeben.

In der Vorbereitung und langem Weg zu den 1. Mannschaften in Frauen und Herren, suchen wir Paten – Personen und/oder Unternehmen die an der Förderung der sportlichen Aktivität der Jugend Interesse besitzen - für die Unterstützung in besonderer Weise junger Talente des Nachwustrainings. Soll gleichsam Hilfe wie Ansporn für sie sein, den Übergang zur nationalen und eventuell zur internationalen Spitze bei den Erwachsenen in einigen Jahren zu meistern.

Neben deren Begabung und Wille, ist es Grundvoraussetzung für die Aufnahme in die Förderung durch die Patenschaft:

- Zugehörigkeit der Eltern zu dem Club,
- sowie auch für Schüler, insbesondere der Deutschen Schule zu Santiago, Ursulinen Schule und St.Thomas Morus Schule.

Die individuellen Paten (Personen oder Unternehmen), übernehmen den Abteilungs-Jahresbeitrag von einem der jungen Sportler vom 9. bis 15. Jahresalter (z.Zt. \$ 160.000 = ca. EUR 200).

Unser Ziel für das Jahr 2005, ist insgesamt 30 Patenschaften zu erreichen.

Wer entscheidet über die Patenschaft?

Nach einer detaillierten Analyse des Umfeldes, Talent und Interesse der potentiellen Patenkinder/Jugendliche, trifft der Vorstand der Abteilung die Entscheidung. Pate und Sportler werden gegenseitig vorgestellt und die Unterstützung tritt sofort in Kraft. Die Einzahlung des Abteilungs-Jahresbeitrages erfolgt direkt in der Verwaltung des Clubs und auf den Namen des jungen Sportlers.

Interesse oder Fragen?

Unserer Direktor Herr Roland Köster und seine Mannschaft. Aber auch alle unsere Abteilungs-Vorstandsmitglieder, nehmen Ihre Fragen und auch Patenschaften mit Freude und Dankbarkeit entgegen.